

Armaflex Ultima im hochmodernen Mercedes Benz Nutzfahrzeug-Zentrum Weser Ems

Höhere Sicherheit im Brandfall, Hervorragende Verarbeitungsqualitäten

Münster, 25. März 2014 – Mit Armaflex Ultima hat Armacell einen neuen Sicherheitsstandard in der technischen Isolierung geschaffen: Der hochflexible Elastomer-Dämmstoff erzielt im europäischen Brandtest B_L-s1, d0. Damit verbindet die völlig neuartige Schaumqualität erstmalig eine sehr hohe Flammwidrigkeit mit einer minimalen Rauchentwicklung. Das Mercedes Benz Nutzfahrzeug-Zentrum Weser Ems ist eines der ersten Großprojekte in Deutschland, bei denen Armaflex Ultima zur technischen Dämmung eingesetzt wurde.

Nachhaltiges Gebäude

Beim Bau setzte die Daimler Real Estate ganz bewusst auf Nachhaltigkeit: So wurde beispielsweise auf dem größten Teil des Daches der Servicehalle eine Photovoltaik-Anlage (730 m²) installiert. Der Solarstrom soll den Elektrobedarf des Betriebs decken, kann darüber hinaus aber auch für die Aufladung von Elektrofahrzeugen genutzt werden. Vorbildlich auch das Wassermanagement: Während nur Trinkwasser aus dem öffentlichen Netz bezogen wird, stammt das Brauchwasser (z.B. für die Waschanlagen und WC-Spülungen) aus der eigenen Brunnenanlage. Abwasser aus Werkstatt und Waschanlagen werden zu 100 % aufgefangen und durch eine eigene biologische Behandlung zur Wiederverwendung aufbereitet.

Innovatives Energiekonzept

Besonders ambitioniert ist das Energiekonzept am Standort Hemelingen: Der jährliche Energiebedarf soll 40 % unter dem in der Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) geforderten Primärenergiebedarf liegen. Das würde bedeuten, dass die CO₂-Emissionen des Betriebs rund 146.000 kg pro Jahr unter dem in der EnEV 2009 geforderten Wert liegen. Zum Vergleich: Die jährliche CO₂-Emission eines Deutschen beträgt durchschnittlich 10.000 kg. Beheizt wird das Gebäude durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe mit einer Leistung von 130 kW und zwei Gasbrennwertkesseln (je 260 kW). Warmwasser wird zusätzlich aus Solarthermie gewonnen und gekühlt wird das Gebäude durch Strom von der Photovoltaik-Anlage und der reversibel betriebenen Wärmepumpe.

Dreifach sicher: Schutz vor Tauwasser und Energieverlusten, geringe Rauchdichte im Brandfall

Die Klimaanlage mit einer Nennleistung von 199 kW wird mit Kühlwasser gefahren. Zur Dämmung der Kühlwasserleitungen mit einer Mediumtemperatur von 6 °C im Vor- und 12 °C im Rücklauf schrieb das Ingenieurbüro Dirk Diedrichsen TGA aus Siegen erstmals das neue Armaflex Ultima von Armacell aus. TGA-Fachplaner Dirk Diedrichsen: "Wir sind auf der Chillventa auf Armaflex Ultima aufmerksam geworden und haben es direkt für dieses anspruchsvolle Projekt ausgeschrieben. Wir sind immer bestrebt, den neuesten Stand der

Technik in unserer Planung zu berücksichtigen. Armaflex Ultima ist das einzige mir bekannte Material, das im Brandfall nur eine minimale Rauchmenge freisetzt und die Kühlwasserleitungen sicher vor Kondensationsprozessen schützt. Zudem sieht es – besonders in der technischen Zentrale – auch noch toll aus. Von der ansprechenden Optik und sauberen Verarbeitung des Materials waren auch die Mitarbeiter der Daimler Real Estate bei der Projektabnahme begeistert.“

Hervorragende Verarbeitungsqualitäten

Um die Kühlwasserleitungen im Nutzfahrzeug-Zentrum vor der Entstehung von Tauwasser und Energieverlusten zu schützen, wurden sie von dem Isolierunternehmen K&N Isoliertechnik aus Stendal mit dem neuen Armaflex Ultima gedämmt. Die Isolierer setzten rund 700 m Armaflex Ultima Schläuche in einer Dämmschichtdicke von 19 mm ein. Zur Verklebung des neuen Armacell Dämmstoffs verwendeten die Isolierer den Armaflex Ultima 700 Kleber, den zuverlässigen Spezialkleber für einen breiten Temperaturbereich. Vor Aufnahme der Isolierarbeiten wurden die Mitarbeiter von K&N Isoliertechnik aus Stendal in der Verarbeitung des neuen Materials auf der Baustelle geschult. Torsten Niemeck, Geschäftsführer von K&N Isoliertechnik: „Wir haben Armaflex Ultima erstmals im Mercedes Benz Nutzfahrzeug-Zentrum in Bremen-Hemelingen eingesetzt. Unser Fazit: Das Material lässt sich noch besser als das schwarze AF/Armaflex verarbeiten. Es ist formstabiler und schnittfester und lässt sich sehr gut verkleben.“ Geliefert wurden die Dämmstoffe von der Kiewewetter-Niederlassung Nienburg.

Verschärfte Anforderungen in vielen europäischen Ländern

Mit Einführung der europäischen Produktnormen und der entsprechenden CE-Kennzeichnung technischer Dämmstoffe wurden die bisherigen nationalen Brandklassifizierungen durch europäische Brandklassen ersetzt. Viele europäische Länder haben die gesetzlichen Anforderungen an die Rauchentwicklung von Bauprodukten im Zuge der Einführung der europäischen Brandklassifizierung verschärft. Mit Armaflex Ultima bietet Armacell als einziger Hersteller flexibler technischer Dämmstoffe ein geschlossenzelliges Produkt mit der Brandklassifizierung B_L-s1, d0 bzw. B-s2, d0 mit dem diese Anforderungen erfüllt werden können.

Armacell ist Hersteller technischer Schäume und weltweiter Marktführer für flexible technische Dämmstoffe. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschaftete das Unternehmen einen Jahresumsatz von 500 Mio. Euro. Hauptsitz der mit 20 Fabriken in 13 Ländern tätigen Firmengruppe ist Münster/Westfalen. Neben ARMAFLEX als führender Marke im Bereich flexibler technischer Isolierungen fertigen die rund 2.500 Mitarbeiter des Unternehmens thermoplastische Dämmstoffe, Ummantelungssysteme, Brand- und Schallschutzprodukte sowie Spezialschäume für eine Vielzahl industrieller Anwendungen. In den vergangenen zwei Jahren entwickelte Armacell neue Dämmsysteme für die Öl- und Gasindustrie, Kernschäume für Verbundwerkstoffe sowie raucharme Produkte, die neue Industriestandards gesetzt haben. Weitergehende Informationen zum Unternehmen unter: www.armacell.com.

Zahlen & Fakten

Projekt: Mercedes Benz Nutzfahrzeug-Zentrum Weser Ems, Bremen Hemelingen
Betreiber: Daimler AG (Stuttgart)
Bauherr: Daimler Real Estate GmbH (Berlin)
Planungsbüro: Ingenieurbüro Dirk Diedrichsen TGA (Siegen)
Isolierunternehmen: K&N Isoliertechnik (Stendal)
Dämmstoffhändler: Kiewewetter-Niederlassung Nienburg
Armacell Produkte: 700 m Armaflex Ultima Schläuche, Armaflex Ultima 700 Kleber

Bildunterschriften:

- (1) In strategisch günstigster Lage – in unmittelbarer Nähe zur A1 und in direkter Anbindung an den Autobahnzubringer Hemelingen - entstand in nur einem Jahr Bauzeit das neue Mercedes-Benz Nutzfahrzeug Zentrum
- (2) Armaflex Ultima schützt die Leitungen nicht nur vor Tauwasser und unnötigen Energieverlusten, es entwickelt im Brandfall auch 10mal weniger Rauch als herkömmliche Elastomerdämmstoffe
- (3) Ein Isolierer von K&N Isoliertechnik bei der Installation des neuen Armaflex Ultima
- (4) Der neue Dämmstoff von Armacell ist formstabil und schnittfest und lässt sich sehr gut verkleben
- (5) Zur Verarbeitung von Armaflex Ultima bietet Armacell eigens auf den neuen Armaprene Dämmstoff abgestimmte Kleber, wie z. B. Armaflex Ultima 700 Kleber